

# Sind viele Seminarleiter inkompetent oder "Idioten"?

Beitrag von „Traumjob-teacher“ vom 1. Oktober 2015 19:05

[Zitat von fossi74](#)

Je mehr ich über außerbayerische Ausbildungssysteme höre, desto mehr weiß ich das bayerische zu schätzen (ha, wenn mir vor zehn Jahren einer gesagt hätte, dass ich das mal sagen würde...!). Zumindest sind hier die Seminarlehrer Leute aus der Praxis mit fast vollem Deputat und nicht irgendwelche ans Seminar weggelobten egomanischen Psychopathen mit Profilneurose. Diese Rolle übernehmen hierzulande schon die Schulleiter 😊.

Für die Refs gilt: Offen geäußerte Kritik kann sich zum Nachteil auswirken - wenn einen der Seminarlehrer nicht mag. Dann allerdings wirkt sich alles zum Nachteil aus, insofern ist es auch wieder egal. Mag einen der Seminarlehrer, dann wirkt sich nichts zum Nachteil aus. Ob man gemocht wird (das ist hierzulande also ein legitimes Ziel, liebe Meike!) entscheidet sich meist in den ersten Tagen des Refs.

Hallo,

auch hier arbeiten zumindest die FSL noch in der Schule. Was den Praxisbezug angeht, sicher ein Vorteil, was Arbeitsbelastung und entsprechende Motivation angeht, nicht unbedingt. Ich persönlich möchte es nicht missen...